2. Kreisklasse Herren Süd

FC Hesedorf II : TSV Stuckenborstel
Freitag, 24.02.2023, 20:00 Uhr

Sieg für den FC Hesedorf II

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des FC Hesedorf II im Match der 2. Kreisklasse Herren Süd einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TSV Stuckenborstel, das eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 24:34) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 10. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:16.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht kurzen Prozess machten Ten Haaf / Hastedt beim 3:0 mit Cassellius / Fronius. Stössel-Felsch / Denkert hatten gegen Schulz / Scheunpflug beim 6:11, 6:11, 9:11 wenig zu bestellen. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchten Hastedt / Denkert bei ihrer Niederlage gegen Küsel / Küsel. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Burkhard Stössel-Felsch über die 1:3-Niederlage gegen Thomas Cassellius hinweggetröstet werden musste. In vier Sätzen verlor Dennis Ten Haaf seine Partie gegen Kilian Schulz, in die Schulz im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Ramon Scheunpflug war daraufhin der Gastgeber Sascha Hastedt, konnte er am Ende seine Favoritenrolle im Entscheidungssatz doch noch bestätigen. Beim 3:0-Sieg gelang es Heinrich Denkert den Gastspieler Thomas Fronius in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Genügend spielerische Mittel hatte derweil Hartmut Hastedt letztlich an der Hand, um Justin Till zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Leider musste der FC Hesedorf II wenig später das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TSV Stuckenborstel. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des FC Hesedorf II und des TSV Stuckenborstel in die Box. 11:13, 11:8, 6: 11, 11:2, 4:11 hieß es indessen am Schluss des nächsten Spiels, als Burkhard Stössel-Felsch und Kilian Schulz am Tisch die Schläger kreuzten. Ein hartes Stück Arbeit hatte derweil Dennis Ten Haaf beim 11:6, 6:11, 11:7, 7:11, 11:7 gegen Thomas Cassellius zu verrichten. Seit Beginn der Serie hat Cassellius damit nun 6 Siege bei gleichzeitig 4 Niederlagen zu verzeichnen. Gekämpft bis zum Schluss hatte Sascha Hastedt in der Begegnung gegen Thomas Fronius. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Mittlerweile stand es damit 6:6. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Heinrich Denkert gegen Ramon Scheunpflug. Das war ein souveräner Sieg. Das Einzel zwischen Hartmut Hastedt und Kenneth Küsel endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Das war nichts für schwache Nerven. Durch diesen Erfolg hat Hastedt nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 6:6 steht. Einen kampflosen Sieg verbuchte dann Justin Till, da der FC Hesedorf II unvollständig angetreten war. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg des FC Hesedorf II geht es nun im nächsten Spiel am 03.03.2023 gegen den TuS Waffensen II, während der TSV Stuckenborstel am 03.03.2023 gegen den SV Ippensen II antritt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2023 (09:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

FC Hesedorf II

Doppel: Ten Haaf / Hastedt 1:0, Stössel-Felsch / Denkert 0:1, Hastedt / Denkert 0:1

Einzel: B. Stössel-Felsch 0:2, D. Haaf 1:1, S. Hastedt 1:1, H. Denkert 2:0, H. Hastedt 2:0

TSV Stuckenborstel

Doppel: Schulz / Scheunpflug 1:0, Cassellius / Fronius 0:1, Küsel / Küsel 1:0

Einzel: K. Schulz 2:0, T. Cassellius 1:1, T. Fronius 1:1, R. Scheunpflug 0:2, K. Küsel 0:2, J. Till 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2023 (09:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").